

Schule - Schulabschlüsse - Förderprojekte für Kinder



Die Volkshochschule Ludwigshafen

- ermöglicht Erwachsene jeden Alters das Nachholen von Schulabschlüssen.
- bietet jüngeren Kindern bei schulischen Problemen Unterstützung durch die Lernförderung.
- verhilft Schüler*innen u.a. mit kreativen Mathe-Intensivkursen zu mehr Spaß und besseren Leistungen in der Schule.
- begleitet Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf ihrem Weg in Ausbildung und Beruf und bietet attraktive Bildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten an.

Kursbereiche >> Politik - Gesellschaft - Umwelt >> Geschichte/Zeitgeschichte/Stadtgeschichte Ludwigshafen

Veranstaltung "" (Nr.) ist für Anmeldungen nicht freigegeben.

Seite 1 von 2 →

242DF20602: Bertha Benz "a badisches Mädle"

Vortrag von Dr. Wiltrud Banschbach-Hettenbach, Vorsitzende von Frau und Kultur Ludwigshafen/Mannheim e.V.

Beginndatum: Donnerstag, 26.09.2024, 15.00 Uhr

Banschbach-Hettenbach Dr. Wiltrud

242AA10001: Im Rahmen der Langen Nacht der Demokratie: Die lange Nacht der Protestsongs - zum Zuhören, Mitsingen, Tanzen

"Für immer Frühling" von Soffie ging im Februar 2024 über Nacht viral und wurde zur Hymne der Demos gegen Rechtsextremismus. Sie besingt ihren Traum von einer besseren Welt für alle, ohne Krieg und Ausgrenzung und spricht damit vielen Menschen ihrer Generation aus der Seele. Bei unserem Streifzug durch die Geschichte der Protestsongs bringen wir Euch dieses jüngste Beispiel genauso zu Gehör, wie die großen Klassiker der letzten sechs Jahrzehnte und so manches Fundstück jenseits des Mainstreams. Ob Folk, Rock, Soul, Reggae, RnB, Pop, Indie, Hip Hop – wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, aber sicher ist für jede*n etwas dabei. Allen Songs gemeinsam ist ihre politische Intention, das Aufbegehren gegen soziale Missstände, gegen Diskriminierung und Ausbeutung jeglicher Art und das Eintreten für Frieden, Freiheit, Akzeptanz und Gleichberechtigung. Obwohl im Kontext ihrer Zeit entstanden, sind ihre Botschaften zeitlos und leider gerade heute wieder aktueller denn je. Mit Video- DJ Uwe starten wir ab 20.00 Uhr mit eher ruhigeren Songs zum Zuhören und gehen ab 21.00/21.30 Uhr über zu tanzbarer Musik. Hintergründe zur Aussage und Bedeutung der einzelnen Songs zeigen wir parallel und multimedial. Und wer sich konkret für Freiheit und Menschenrechte einsetzen möchte, bekommt entsprechende Infos am Stand von Amnesty International Ludwigshafen.

Die Veranstaltung findet im Zusammenhang mit dem Demokratietag und der Langen Nacht der Demokratie RLP statt. Der Eintritt kostet 5,00 Euro. Eine Anmeldung bei der vhs ist nicht erforderlich, aber als vorab Bekundung von Interesse für uns angenehm und gern gesehen.

Beginndatum: Freitag, 27.09.2024, 19.00 Uhr

Klinkenberg Uwe, Klinkenberg Regina

242AA10102: Die Hoffnung nicht verlieren - Überleben in Ludwigshafen 1943 bis 1945. Führung durch die Stadtgeschichte

Die circa dreistündige Führung beginnt um 10.00 Uhr mit einer historischen Einführung im Stadtarchiv, geht über zu einem Spaziergang entlang architektonischer Zeitzeugen des Zweiten Weltkriegs in Süd, Mitte und West und endet mit einer Innenbesichtigung des Bunkers in der Valentin-Bauer-Straße. Um Anmeldung unter Telefon 0621 504-2238, Email info@vhs-lu.de oder online auf www.vhs-lu.de wird gebeten.

Beginndatum: Samstag, 05.10.2024, 10.00 Uhr

Becker Dr. Klaus Jürgen

242AA10004: Community-Theatre-Project-LU: "LU &du - hör einfach zu!" - Theaterworkshop zu Themen unserer Stadt für Menschen ab 60 Jahren

Das gemeinnützige Theaterkollektiv "LU &du" entwickelt mit Bürger*innen aus Ludwigshafen Theaterstücke zu Themen, welche die Menschen in unserer Stadt beschäftigen. Hierbei dienen Improvisation, biographisches Erzählen oder auch das Aufsuchen von Orten in der Stadt als Inspiration und Ausgangspunkt für die Stückentwicklung. Es gibt also keine festen Textvorlagen, sondern alles was später auf der Bühne zur Aufführung kommt, stammt von den Spieler*innen selbst.

Ab Januar 2025 sucht "Lu &du" Menschen ab 60 Jahren, die Lust und Interesse haben, gemeinsam ein Stück mit dem Titel "Träume, Müll und Leidenschaft" zu entwickeln und am Ende auf der Bühne im Pfalzbau aufzuführen. Begleitet werden sie dabei von professionellen Theatermacher*innen, die ihnen mit ihrem gesamten Knowhow zur Seite stehen. Egal ob mit oder ohne Theatererfahrung, wenn Sie die Idee reizvoll finden und die Arbeitsweise von "Lu &du" kennen lernen wollen, dann sind Sie in unserem dreistündigen, unverbindlichen Schnupperworkshop genau richtig. Matthias Rankov (Theaterpädagoge und Künstlerischer Leiter von "LU &du") vermittelt über einfache Übungen Grundlagen der Schauspielkunst und Improvisation. Der Spaß an der Sache steht dabei im Vordergrund.

Bitte melden Sie sich an unter Tel. 0621/504-2238, E-Mail: info@vhs-lu.de oder online auf www.vhs-lu.de. Die Veranstaltung findet in Kooperation zwischen "Lu & du" e.V., der Seniorenförderung und der vhs-Ludwigshafen statt.

Beginndatum: Montag, 07.10.2024, 15.00 Uhr

Rankov Matthias

242DA20001: Heute geht es - in die Zeit, als der Rhein ein neues Bett bekam

Ja, der Rhein sah nicht schon immer so aus, wie Du ihn heute bei Ludwigshafen siehst. In früheren Zeiten war der Rhein ein breiter, in weiten Teilen wilder Fluss. Häufig überschwemmte er das Umland. Dadurch wurden Ernten an seinen Ufern vernichtet und die Menschen hungerten. Aber auch Sumpflandschaften existierten, wo Insekten lebten, welche Krankheiten übertrugen. Als schnellere Schiffe die Wasserstraßen eroberten, wurde das Rheinbett ausgegraben und seine vielen Windungen wurden begradigt. In diesem Kurs erfahrt ihr Wissenswertes über den alten und neuen Rhein und wie sich aus einem natürlichen Hafen an der Rheinschanze ein künstlicher entwickelte.

Natürlich darf auch das Basteln nicht zu kurz kommen. So dürft ihr ein Dampfschiff aus buntem Karton erstellen und mit nach Hause nehmen.

Für Kinder von 6-10 Jahren

Die Veranstaltungen finden per Voranmeldung für maximal 8 Kinder statt (ein Wartelistenplatz bietet die Chance nachzurücken). Es handelt sich um ein kostenfreies Angebot im Rahmen einer Kooperation mit dem Stadtmuseum der Stadt Ludwigshafen.

Beginndatum: Samstag, 12.10.2024, 11.30 Uhr

Henke Petra

242DF20603: Was hat das mit mir zu tun? Die BASF-Initiative "Gedenken. Nachdenken. Umdenken. – und der lange Weg dorthin"

Aus der Vergangenheit eine Brücke in Gegenwart und Zukunft zu schlagen, ist das Anliegen der 2021 begründeten Initiative zur Erinnerungskultur bei BASF am Standort Ludwigshafen. Historischer Bezugspunkt ist die Beteiligung der I.G. Farben an Verbrechen des Nationalsozialismus, und dabei insbesondere der damaligen Werke Ludwigshafen-Oppau und ihrer Mitarbeitenden. Neben den historischen Hintergründen skizziert die Referentin die Etappen im Umgang des Unternehmens nach 1945 mit der eigenen Standortgeschichte und stellt die BASF-Gedenkinitiative vor, die sich für die kritische Auseinandersetzung mit allen Formen gesellschaftlicher Ausgrenzung stark macht und gegen demokratiefeindliche Strömungen sensibilisieren will.

Vortrag von Dr. Susan Becker, BASF Corporate History

Beginndatum: Donnerstag, 17.10.2024, 15.00 Uhr

Becker Dr. Susan

Q <u>Details</u> <u>Murstage</u> <u>Anmelden</u> <u>In den Warenkorb</u> <u>Mempfehlung</u>

242DF20604: Im Schatten der Macht - die amerikanischen First Ladies im Portrait - Teil 3

Die dreiteilige Vortragsreihe stellt in biografischen Kurzabrissen die First Ladies der USA vor, die zu ihrer jeweiligen Zeit die verfassungsrechtlich nicht definierte Rolle der "Frau an seiner Seite" nachhaltig geprägt haben. Die Vorträge gehen dabei auch auf die jeweilige Präsidentschaft und auf die sich seit 1789 wandelnden Aufgaben der Frauen US-amerikanischer Präsidenten ein.

Vortrag von Dr. Ludovic Roy, Historiker

Beginndatum: Donnerstag, 24.10.2024, 15.00 Uhr

Roy Dr. Ludovic

242DA20002: Heute geht es - in die Zeit, als die Eisenbahn nach Ludwigshafen kam

Vor bald zweihundert Jahren - genauer gesagt im Jahr 1835 - wurde die erste Eisenbahnstrecke im Namen des bayerischen König Ludwig I eröffnet. Die Strecke führte von Nürnberg nach Fürth. Die erste Bahnstrecke in der Pfalz ließ ebenfalls der bayerische König verlegen. Sie führte von Bexbach über Neustadt an der Weinstraße und endete am Rhein in unserer Stadt, die den Namen nach jenem bayerischen König erhalten hat.

Wie diese Bahn hieß, wie sie aussah und wie aus der ehemaligen Rheinschanze Ludwigshafen wurde, erfahrt ihr in diesem kleinen Kurs.

Auch das Basteln darf wieder nicht zu kurz kommen. Heute erstellt ihr eine "Pop Up Karte" zum Ausmalen mit einer Lokomotive.

Für Kinder von 6-10 Jahren

Die Veranstaltungen finden per Voranmeldung für maximal 8 Kinder statt (ein Wartelistenplatz bietet die Chance nachzurücken). Es handelt sich um ein kostenfreies Angebot im Rahmen einer Kooperation mit dem Stadtmuseum der Stadt Ludwigshafen.

Beginndatum: Samstag, 26.10.2024, 11.30 Uhr

Henke Petra

Q Details

Kurstage

✓Anmelden

In den Warenkorb

Empfehlung

242AA10005: Community-Theatre-Project-LU: "LU &du - hör einfach zu!" - Theaterworkshop zu Themen unserer Stadt für Menschen ab 60 Jahren

Das gemeinnützige Theaterkollektiv "LU &du" entwickelt mit Bürger*innen aus Ludwigshafen Theaterstücke zu Themen, welche die Menschen in unserer Stadt beschäftigen. Hierbei dienen Improvisation, biographisches Erzählen oder auch das Aufsuchen von Orten in der Stadt als Inspiration und Ausgangspunkt für die Stückentwicklung. Es gibt also keine festen Textvorlagen, sondern alles was später auf der Bühne zur Aufführung kommt, stammt von den Spieler*innen selbst.

Ab Januar 2025 sucht "Lu &du" Menschen ab 60 Jahren, die Lust und Interesse haben, gemeinsam ein Stück mit dem Titel "Träume, Müll und Leidenschaft" zu entwickeln und am Ende auf der Bühne im Pfalzbau aufzuführen. Begleitet werden sie dabei von professionellen Theatermacher*innen, die ihnen mit ihrem gesamten Knowhow zur Seite stehen. Egal ob mit oder ohne Theatererfahrung, wenn Sie die Idee reizvoll finden und die Arbeitsweise von "Lu &du" kennen lernen wollen, dann sind Sie in unserem dreistündigen, unverbindlichen Schnupperworkshop genau richtig. Matthias Rankov (Theaterpädagoge und Künstlerischer Leiter von "LU &du") vermittelt über einfache Übungen, Grundlagen der Schauspielkunst und Improvisation. Der Spaß an der Sache steht dabei im Vordergrund. Die Veranstaltung findet im Zentrum LU kompakt, Benckiserstraße 66 statt. Bitte melden Sie sich an Mo bis Do, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr unterTelefon 0621 96 36 42 51.

Beginndatum: Donnerstag, 07.11.2024, 15.00 Uhr

Rankov Matthias

242DF20606: "Jüdische Köpfe" - Lebenswege von den Nationalsozialisten verfolgter bildender Künstlerinnen und Künstler

Mit dem Machtantritt der Nationalsozialisten im Jahr 1933 endeten Jahrzehnte blühenden kulturellen Lebens in Deutschland vom Kaiserreich bis zum Ende der Weimarer Republik, in denen jüdische Kulturschaffende eine exponierte Rolle gespielt hatten.

Waren sie als Schriftsteller, Bildende Künstler, Theater- und Musikschaffende, Philosophen oder auch als Mäzene und Sammler tragende Säulen des Kulturbetriebs gewesen, wurden sie von den Nazis jetzt entrechtet, verfolgt, vertrieben und ermordet.

Auch auf dem Gebiet der Bildenden Kunst waren damals viele hervorstechende jüdische Persönlichkeiten von den Repressalien der neuen Machthaber betroffen - aber auch viele weniger bekannte Künstler fielen der nationalsozialistischen Verfolgung anheim, mit der Folge, dass ihre Namen bis heute dem Gedächtnis entfallen sind.

Besonders an diese Künstler erinnerte die Ausstellung "'Jüdische Köpfe' - Porträts jüdischer Kulturschaffender aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts", die in den Jahren 2023/24 an verschiedenen Orten in Deutschland gezeigt wurde.

An einige der bildenden Künstler, die in der vom Vortragenden kuratierten Schau vertreten waren, etwa Lou

Albert-Lasard, Lene Schneider-Kainer oder Bil Spira, wird in dieser Veranstaltung in Bild und Wort erinnert.

Vortrag von Dr. Oliver Bentz, Germanist und Publizist

Beginndatum: Donnerstag, 07.11.2024, 15.00 Uhr

Bentz Dr. Oliver

Seite 1 von 2 →